



PRESSEMITTEILUNG

Nr.
16.02.2010

Flughafen Blankensee: Take-off-Konzept schon heute Makulatur

Zu der Ankündigung von Ryanair, den Sommerflugplan am Flughafen Blankensee zusammenzustreichen, erklärt der verkehrspolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Andreas Tietze**:

Das Take-Off Konzept vom 21. Dezember 2009 für den Ausbau des Lübecker Flughafens ist schon heute reine Makulatur. Alle optimistischen Annahmen brechen wie ein Kartenhaus zusammen. Die Zusammenstreichung des Liniennetzes im Sommerflugplan durch Ryanair zeigt die brutale Wahrheit: Die angepeilten Passagierzahlen von über 1 Million in 2010 sind unerreichbar und Ryanair wird nie im Leben eine Basis auf einem Flughafen im Sinkflug einrichten.

Damit sind alle Argumente für einen teuren Ausbau des Flughafens hinfällig und nach dem Teilrückzug von Ryanair wird kein Investor mehr Interesse an einem Einstieg zeigen. Die städtischen Mittel, die Lübeck weiterhin in den Flughafenbetrieb pumpt, sind verloren, sind *stranded investments*. Den Lübecker Bürgerinnen und Bürgern, die das Bürgerbegehren freudig unterschrieben haben, muss dieser bittere Wein eingeschenkt werden. Die Initiatoren des Bürgerentscheids sollten noch mal in sich gehen und Lübeck vor einem extrem teuren Irrweg bewahren.

Kontakt

Andreas Tietze (<http://www.sh.gruene-fraktion.de/cms/fraktion/dok/308/308207@de.html>)